

Thailands Opposition verliert Parlamentssitz

Bangkok. In Thailand hat das Verfassungsgericht dem prominentesten Oppositionspolitiker am Mittwoch seinen Sitz im Parlament entzogen. Der Multimillionär Thanathorn Juangroongruangkit verlor sein Abgeordnetenmandat, weil er nach Auffassung des Gerichts als Kandidat vor der Parlamentswahl in diesem Frühjahr gegen Wahlgesetze verstoßen habe. Der 40jährige soll im Wahlkampf noch im Besitz von Aktien eines Medienunternehmens gewesen sein. Thanathorn weist die Vorwürfe zurück. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/367223.gerichtsurteil-thailands-opposition-verliert-parlamentssitz.html>